

NUN JAUCHZT DEM HERREN, ALLE WELT

Text: 1. - 6. Str: nach D. Denicke 1646
nach C. Becker 1602 nach Ps. 100
7. Str.: Lüneburg 1652

Gl 144 M: Hannover 1646 nach Hamburg 1598 /
Wolfenbüttel 1609
S: W. Merkes 2016

Sopran

1. Nun jauchzt dem Her - ren, al - le Welt! Kommt her, zu
2. Er - kennt, dass Gott ist un - ser Herr, der uns er -
3. Wie reich hat uns der Herr be - dacht, der uns zu

Alt

1. Nun jauchzt dem Her - ren, al - le Welt! Kommt her, zu
2. Er - kennt, dass Gott ist un - ser Herr, der uns er -
3. Wie reich hat uns der Herr be - dacht, der uns zu

Bariton

6

S.

sei - nem Dienst euch stellt; kommt mit Froh - lo - cken, säu - met
schaf - fen ihm zur Ehr, und nicht wir selbst; durch Got - tes be -
sei - nem Volk ge - macht. Als gu - ter Hirt ist er be -

A.

sei - nem Dienst euch stellt; kommt mit Froh - lo - cken, säu - met
schaf - fen ihm zur Ehr, und nicht wir selbst; durch Got - tes be -
sei - nem Volk ge - macht. Als gu - ter Hirt ist er be -

Bar.

12

S.

nicht, kommt vor - sein hei - lig An - ge - sicht!
Gnad ein je - der Mensch sein Le - ben hat.
reit, zu füh - ren uns auf sei - ne Weid.

A.

nicht, kommt vor - sein hei - lig An - ge - sicht!
Gnad ein je - der Mensch sein Le - ben hat.
reit, zu füh - ren uns auf sei - ne Weid.

Bar.

4. Die ihr nun wollet bei ihm sein, kommt, geht zu seinen Toren ein mit Loben durch der Psalmen Klang, zu seinem Hause mit Gesang.
5. Dankt unserm Gott, lobsinget ihm, rühmt seinen Namen mit lauter Stimm; lobsingt und danket allesamt. Gott loben, das ist unser Amt.
6. Er ist voll Güt und Freundlichkeit, voll Lieb und Treu zu jeder Zeit. Sein Gnad währt immer dort und hier und seine Wahrheit für und für.
7. Gott Vater in dem höchsten Thron und Jesus Christus, seinem Sohn, dem Tröster auch, dem Heiligen Geist, sei immerdar Lob, Ehr und Preis.